

**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 48 (1940)

**Heft:** 3

**Vereinsnachrichten:** Anzeigen der Samaritervereine = Avis des sections de samaritains

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Sym Buechli na z'schliesse geits ihm nid schläch  
 Und är hets a sym Tischli ganz rächt,  
 Nume eis isch e Chummer ihm immer scho gsy,  
 Dass es Tee git zum Znüni, statt es Glas Wy!  
 Doch was cha me-n-erwarte, wenn sogar e  
 Kommandant  
 Uese-n-Oberjuhce «Blauchrüzchef» benannt?!

E chly wyters, im Office, wo me-n-alles g'scht  
 Verbessere zwee d'Lag vo Europa scho, [cho,  
 Sy würfle, wär jitz grad uf d'Poscht soll ga  
 Bi dere Chelti hanget keine sehr dra.  
 Mänggisch, als chlyni, mildi Gabe  
 Fasse sy e Zytig, s'wird de ehnder Fyrabe.

Im erschte Stock, grad rächter Hand,  
 Da hust es Wäse allbekannt.  
 Das Fräulein, wo mit Muet wie ne Drache  
 Ds Gäld und ds Material tuet bewache. [nah,  
 Jedere Bürochlamme springt sy persönlich  
 Vo de Schrybmaschine wei mer gar nid afah!  
 Bleistift, Tintegummi, Klassör,  
 Au, wenn da cine fählt, gits es Malör! [jammere:  
 E jede bsinnt sech zwei Mal bis er geit ga  
 Fräulein M., i hätt no gärn Bürochlamme!  
 Si het o ne Hilf, doch i ha da nüt Speziells  
 g'hört,  
 Aber sy wird scho rächt sy, sünsch wär sy ja  
 nid dort.

I der Kanzlei, da huse sy zu dritt,  
 Eini dervo am Telefon Bscheid git.  
 Mänggisch vergisst sy o ds Nummero  
 Doch z'letscht het mes albe doch übercho.  
 Die anderi verschickt z'hundertewys  
 Sanitätsbible i die ganzi Schwyz. [Esther  
 My wundert's nume, dass nid jedes Lisi und  
 Scho längscht isch e gleerti Chrankeschwester.  
 Aber d'Fräulein B., die isch nume halb  
 By üs, der Räscht isch bym Brämgartwald,  
 Wo sy im Depot uf Leitere stygt

Und dene Lüt Lintüecher füre git.  
 Uf ne-n-Art g'hört sy also zum glyche Rayon  
 Wie die Frau Oberscht im undere Salon.

De tüe mer e wyteri Türe uf  
 Und da sitzt der «Clou» vom ganze Hus [obschon  
 E me ne Schrybfisch was nie heiter wird,  
 Ar sicher scho ghört het vo der Entrümpelungs-  
 kommission.

Er isch unzertrennlich vo syr «Carmen»  
 Z'einzig wo vo Spanie blybe isch däm Arme.  
 Und de möcht i euch o grad alli no bätte ha,  
 Dir miechet ihm würklech e Freud, däm Ma,  
 Wenn eine öppe nes alts Soldseckli hätt do  
 Ihms doch grad z'gäh, die sammler er nämlech o!  
 Und e Limusine het er, die sött me gseh,  
 E so eini gits sünsch niene meh!  
 Me seit, dass d'Abteilig für Sanität  
 E ganz e bsunderi Freud dra het.  
 Doch i glaub, er hett jitz gnueg Fädere gla,  
 Mer gange also wyter i d'Stufe näbedra.

Dass der Major Sch. gar e Nätte isch  
 Bezüge all Dame im Rote Chrüz.  
 Geng gfellig und zuvorkommend mit dene Dame  
 Und das sy hüt lang nid all Manne!  
 's isch schad, chunnt er wieder im Zivil derhä  
 I der Uniform er viel schöner wär!

Und wenn me ganz überufe chunnt,  
 So hust da der Samariterbund.  
 Der Gfreit het zwar e Häx agschosse  
 Drum het er üs jitz für ganz verlasse,  
 Aber syni Trabante, die sy no da  
 Und springe de Samariter nah.  
 Sy hei volluf z'tue vom Morge bis z'Nacht,  
 Bis all ihri Schäfli sy zäme hei bracht.  
 Sy prüefe geduldig ob d'Chue vor Frau Meier  
 Ds Rosa daheim würklech brucht, und ob d'Eier  
 Vo ds Müllers Huehn würklech grösser wärde,  
 Wenn me berücksichtige tuet d'Beschwärde  
 Wo d'Samariterin Müller Elsa

Het igä i der Luzärner M. S. A.  
 Churzum es isch kei liechti Sach  
 Und 's git mänge wärschafte Kraci.  
 Bis jede das het, was er hett welle.

Der Korporal R. isch e stille Ma,  
 Drum hänge ig ihm kei Schlämperlig a  
 Er isch o no viel z'churz bi üs iteilt,  
 's git de später scho no ne Glägeheit.

Und ändlech de im letschte Stübli,  
 Da hust es härzigs, chlyses Wybli.  
 Doch ihri Chlyni, das macht grad nüt,  
 Loset nume, was die alles vo sech git:  
 D'Rot-Chrüz-Zytig tuet sy am Läbe erhal.  
 Schrybt sälber Artikel für länzi Spalte,  
 Steit sech fasch d'Bei i uf Kasärnehöf  
 Zum photographiere die Autogöf.  
 Ueberall tuet sy d'Nase dry ha  
 Mit em Motto: I muess en Artikel ha!  
 Wenn öpper no meh wott dervo erfahre,  
 So muess er halt äbe da nid spaare  
 Und grad jitz, husch, husch, wie ne Blitz,  
 Abonniere die Zytig vom Rote Chrüz.

Doch der gärgesehenschent vo all dene Herre  
 Isch immer der Lütnant mit der «Ehre»,  
 Eigetelech g'hört er ja nid zum Hus,  
 Aber er füllt üs ds Portemonnaie uf!  
 Alli zäh Tag chunnt er zue-n-is uf Bärn,  
 Ja, wär hätt so ne Lütnant nid gärn?!

So und jitz, mini Lüt, isch für hülte gnue,  
 Mer hei nämlech o no anders z'tue.  
 Und grad alli Haar einzeln usrüpfle  
 Wei mer ne o nid, dene Rot-Chrüzler.  
 Dir wüsst jitz ungfähr wie mes macht  
 Im Rote Chrüz a der Tubestrass 8.

Z ä z i w i l, 2. Januar.

Für die Mo-Ko-Pro 1940:  
 Antoinette Thormann.

## Anzeigen der Samaritervereine Avis des sections de samaritains

**Aadorf. S.-V.** Generalversammlung: Samstag, 20. Januar, 19.30 Uhr, im Hotel «Linde». Unentschuldigtes Fernbleiben wird statutarisch ge-  
 büsst. Die Sektionen der Vereinigung an der Murg sind freundlich ein-  
 geladen.

**Aarau. S.-V. Ortsgruppe Buchs.** Erste Uebung in Buchs: Dienstag,  
 23. Januar, 20 Uhr, im neuen Schulhaus.

**Aarberg. S.-V.** Die Schlussprüfung des gutbesuchten Kranken-  
 pflegekurses findet statt: Samstag, 20. Januar, 20 Uhr, im Restaurant  
 Kuchen. Die Mitglieder und Freunde des Vereins sind hierzu freundlich  
 eingeladen.

**Altstetten-Albisrieden. S.-V.** Unsere Generalversammlung findet  
 Samstag, 27. Januar, punkt 20.15 Uhr, im Albisriederhaus statt. An-  
 schliessend wird ein Film aus dem Aktivdienst einer Mitr.-Komp. ge-  
 zigt. Die wichtigen Traktanden sollten jedes Aktivmitglied veran-  
 lassen, an diesem Abend zu erscheinen. Für den 27. Januar kommt also  
 nur die Generalversammlung des Samaritervereins in Frage.

**Affoltern a. A. S.-V.** Generalversammlung: Samstag, 27. Januar,  
 20.15 Uhr, im Hotel Bahnhof. Unentschuldigtes Nichterscheinen hat  
 Fr. 2.— Busse zur Folge. Gute Stimmung und mannigfaltige An-  
 regungen für unsere diesjährige Vereinstätigkeit mitbringen!

**Bäretswil. S.-V.** Freitag, 19. Januar, 20 Uhr, im Sekundarschul-  
 haus Uebung zur Behandlung von Skiunfällen. Auch die neuen Aktiv-  
 mitglieder sind freundlich eingeladen. Alle sind gebeten, ihre Melde-  
 karten für Hilfeleistungen mitzubringen. Die Vorstandsmitglieder  
 möchten zur Besprechung der Generalversammlung um 19.30 Uhr  
 erscheinen.

**Basel, Eisenbahner. S.-V.** Samstag, 27. Januar, 19.30 Uhr, General-  
 versammlung im Restaurant zur «Post», Zentralbahnstrasse, 1. Stock.  
 In Anbetracht der wichtigen Traktanden erwarten wir alle Mitglieder.

**Basel, Klein-Basel. S.-V.** Unser Arbeitskränzchen arbeitet jeden  
 Montag für die kranken Soldaten, 20 Uhr, im kleinen Handarbeitssaal,  
 im ersten Stock der neuen Turnhalle des Wettsteinschulhauses. Wir  
 würden es sehr begrüßen, wenn sich noch mehr Mitglieder an diesem  
 Werke beteiligen würden. — Es stehen immer noch Meldungen über  
 geleistete erste Hilfe aus; wir bitten, uns dieselben in der nächsten  
 Kursstunde abzugeben.

**Bauma. S.-V.** Generalversammlung: Samstag, 20. Januar, punkt  
 20 Uhr, im Restaurant zur «Post» in Bauma. Für Aktivmitglieder obli-  
 gatorisch (Fr. 2.— Busse). Die Aktivkarten können bei unserer Quä-  
 storin eingelöst werden.

**Bern, Samariterverein.** Hauptversammlung: Samstag, 27. Januar,  
 20 Uhr, im Zunfthaus zur «Webern», Gerechtigkeitsgasse 68, 1. Stock.  
 Wir erwarten vollzähliges und pünktliches Erscheinen. Anschliessend  
 gemütliche Vereinigung und Tanz bis 3 Uhr.

— **Sektion Brunnmatt.** Donnerstag, 18. Januar, 20 Uhr, im Brunn-  
 mattschulhaus. Vortrag von Dr. Jöhner über Krebs; eventuell Licht-  
 bilder. — Alle Korrespondenzen sind wegen Abwesenheit unseres Prä-  
 sidenten (Militärdienst), an K. Schaffner, Bridelstrasse 78, zu richten. —  
 Am 30. Januar beginnt unser Samariterkurs unter Leitung von  
 Dr. Bachmann im Brunnmattschulhaus. Werbet bitte für Teilnehmer.

— **Sektion Länggass-Brückfeld.** Heute Donnerstag, 18. Januar,  
 punkt 20 Uhr, Uebung im Paulus-Kirchgemeindehaus, Freiestrasse 20.  
 Die Mitglieder werden gebeten, darauf zu achten, dass die Uebung  
 ausnahmsweise für dieses Mal im Kirchgemeindehaus stattfindet. —  
 Strickabend: Dienstag, 23. Januar, 20 Uhr, im Kirchgemeindehaus.

— **Sektion Stadt.** Ordentliche Hauptversammlung der Sektion:  
 Samstag, 20. Januar, 20 Uhr, im Café «Steinhölzli», 1. Stock, Eingang  
 Zwiebelgässchen 3. Da wichtige Traktanden vorliegen, erwartet der  
 Vorstand pünktliches und zahlreiches Erscheinen der nicht im Dienst  
 abwesenden Mitglieder.

**Bern, Schosshalde-Obstberg. S.-V.** Monatsübung: Donnerstag,  
 25. Januar, 20 Uhr, im Singsaal des Laubeggsschulhauses. Leitung:  
 Hilfslehrer E. Gilgen. Bitte wieder einmal alle. Anschliessend Bespre-  
 chungen. — Ferner ist der Besuch der Kursstunden angelegentlich  
 empfohlen. — Samariterkurs im Singsaal: Montag theoretisch; Freitag  
 praktisch. — Krankenpflegekurs, Klassenzimmer, 2. Stock rechts:  
 Montag praktisch; Freitag theoretisch.

**Bernischer Samariterinnenverein.** Donnerstag, 18. Januar, 20 Uhr,  
 im grossen Saal des Gemeindehauses, Gutenbergstrasse 4, Souterrain:



**Keine** müden, schwachen  
überanstrengten  
**Augen**  
mehr. **NOBELLA** hilft. Pflege deine Augen mit Dr.  
Nobels ausgezeichnetem Augenwasser Nobella. Dieses  
Spezialmittel heilt und erhält die Augen klar, schön und  
frisch bis in das höchste Alter. Ueberraschender Erfolg.  
Preis Fr. 3.50. Prompter Versand.



APOTHEKE ENGELMANN, Chillonstrasse 25, Territet-Montreux.

I. Teil: Lichtbildervortrag «Wintersportunfälle». Dr. Raaflaub. II. Teil: Fixationen und Bindenverbände. Vollzähliges Erscheinen wird erwartet.

**Bleienbach.** Ortsgruppe S.-V. L. Siehe unter Langenthal.

**Bolligen.** S.-V. Hauptversammlung: Samstag, 20. Januar, 20 Uhr, im «Sternen», Bolligen. Für Aktive obligatorisch. Die Aktivbeiträge pro 1940 sind, wenn möglich, nach der Hauptversammlung zu entrichten.

**Brütten.** S.-V. Uebung: Montag, 22. Januar, 20 Uhr, im Schulhaus. Bitte Hilfeleistungsrapporte mitbringen.

**Bülach.** S.-V. Samariterübung: Donnerstag, 25. Januar, 20 Uhr, im Schulhaus A. Bitte zahlreiches Erscheinen der Aktiven! — Voranzeige: Generalversammlung: Samstag, 10. Februar, 20 Uhr, im Gasthaus zum «Goldenen Kopf». Anträge an die Generalversammlung sind bis 1. Februar dem Präsidium einzureichen. Gesuche um Uebertritt in eine andere Mitgliederkategorie sind sofort dem Präsidenten mitzuteilen, desgleichen eventuelle Austritte. Es wird um sofortige Ablieferung der Rapporte über Hilfeleistungen gebeten.

**Bümpliz-Riedbach.** S.-V. Der Krankenpflegekurs hat begonnen. Kursabende: Montag und Donnerstag im Sekundarschulhaus. Weitere Teilnehmer können noch berücksichtigt werden. — Freitag, 26. Januar, 20 Uhr, Filmvortrag der Firma Dr. Wander. Wir ersuchen unsere Mitglieder, diesen Abend für den S.-V. zu reservieren. — Bei günstigen Schneeverhältnissen Skiübung im Gantrischgebiet. Zeitpunkt Anfang Februar. Fahrpreis Fr. 4.—. Anmeldungen sind an den Präsidenten zu richten.

**Burgdorf.** S.-V. Monatsübung: Donnerstag, 25. Januar, 20 Uhr, im Schulhaus Kirchbergstrasse. Die Aktivkarten für 1940 sind beim Kassier erhältlich. Jahresbeitrag inklusive Zeitungsabonnement Fr. 3.—, laut Beschluss der Hauptversammlung vom 13. Januar. Postcheckkonto unserer Sektion IIIb 195. Um die Mindestzahl von vier Uebungen als Aktivmitglied sicher zu erreichen, fängt man am besten schon mit der ersten an.

**Davos.** S.-V. Montag, 22. Januar, 20.30 Uhr, praktische Uebung im Schulhaus. Bitte unbedingt Rapporte über Hilfeleistungen mitbringen. Wegen Erhöhung des Zeitungsabonnements sehen wir uns genötigt, den Jahresbeitrag auf Fr. 5.— festzusetzen. Wir bitten die Mitglieder, den Betrag in den nächsten Uebungen mitzubringen. Sie erhalten dann den Aktivmitgliedausweis für 1940. Während den Kursen wurde eine Jacke und ein Krankenpflegebuch gefunden; die betreffenden Besitzer mögen sich melden.

**Derendingen.** S.-V. Versammlung: Donnerstag, 18. Januar, 20.15 Uhr, im Schulhaus II, Wichtige Besprechungen betr. Generalversammlung.

**Dietlikon.** S.-V. Montag, 22. Januar, beginnt in Dietlikon ein Samariterkurs. Kurstage Montag und Mittwoch. Weitere Anmeldungen werden noch entgegengenommen. Aktivmitglieder mögen es sich zur Pflicht machen, wenigstens vier Kursabende zu besuchen.

**Embrach.** S.-V. Uebung: Nächsten Donnerstag, 18. Januar, 20 Uhr, im Primarschulhaus. Anschliessend Generalversammlung. Vollzähliges Erscheinen wird erwartet.

**Frauenkappelen.** S.-V. Hauptversammlung: Sonntag, 28. Januar, 20 Uhr, im «Bären».

**Fribourg.** S. d. S. Une date à retenir. Samedi, 27 janvier, à 20 h. 15, à l'Hôtel «Suisse» loto de la Société des samaritains. L'importance de ce loto n'a pas besoin d'être rappelée à nos membres, tous savent combien en ces temps troublés notre société a besoin d'appui financier. Que chacun fasse un peu de réclame dans son entourage pour que la soirée du 27 janvier remporte un grand succès. Les personnes généreuses qui veulent offrir des lots peuvent les déposer auprès de M. Simon, Pérolles 3, jusqu'au vendredi, 26 janvier. Merci d'avance.

**Frieswil und Umgebung.** S.-V. Schlussprüfung des Samariterkurses: Samstag, 20. Januar, 20 Uhr, im Gasthof zum «Bären» in Frieswil. Für Aktivmitglieder ist der Besuch obligatorisch. Päckli für den Glücksack nicht vergessen! Anschliessend an die Schlussprüfung findet eine gemütliche Unterhaltung mit Theater, Couplets und Tanz statt. Freinacht.

**Goldach.** S.-V. Uebung: Mittwoch, 24. Januar, 20 Uhr, im Lokal. Krankenpflegeübung unter Leitung des Hilfslehrers. Bitte vollzähligen Aufmarsch! Für Bezahlung der Jahresbeiträge wäre der Kassier sehr dankbar.

**Gottstätt.** S.-V. Der Samariterkurs hat begonnen. Die theoretischen Abende finden Donnerstag und die praktischen Dienstag statt. Die Aktivmitglieder sind gebeten, die theoretischen Stunden zu besuchen. Sie gelten als Monatsübung.

**Hüntwangen-Wil.** S.-V. Uebung: Montag, 22. Januar, 20 Uhr, im Schulhaus Wil. Alle Aktivmitglieder machen es sich zur Pflicht, an dieser Uebung teilzunehmen und lt. Abmachung mindestens einen Gast mitzubringen. Wir üben Fixationen und einige Verbände.

**Taschenapotheken,** echt Leder, gefüllt

**Taschenapotheken,** Imitation Leder, gefüllt

**Samaritertäschchen,** mit Schulterträgern, leer oder gefüllt

**Samariterkistli,** leichte, tragbare Form, Nussbaum poliert

**Postenkisten,** massiv gearbeitet, treppenartig ausziehbar

**Reservematerialkiste,** staubdicht

(Werden je nach Wunsch leer oder gefüllt geliefert)

Preisliste steht zu Ihrer Verfügung

**E. Gysin-Walti, Verbandstoffe  
Dietikon b. Zürich**

**Kempthal.** S.-V. Statt Uebung Zusammenkunft unserer Samariterinnen: Dienstag, 23. Januar, 19.30 Uhr, im Nähschulzimmer. Verarbeitung von Leintüchern.

**Kirchberg (Bern).** S.-V. Unsere Hauptversammlung findet Samstag, 20. Januar, 20 Uhr, in der «Traube» statt. Wir erwarten einen vollzähligen Aufmarsch. Bringt guten Humor mit für den zweiten Teil!

**Langendorf.** S.-V. Generalversammlung: Samstag, 20. Januar, 19.30 Uhr, im Restaurant «Weissenstein». Bitte die Glücksackpäckli zugunsten der Samariter-Soldatenhilfe nicht vergessen. Der Wert soll mindestens 50 Rp. betragen. Voller Besuch wird erwartet. — Mittwoch, 24. Januar, Uebung mit Schwester Helmi von der Klinik Obach. Näheres an der Generalversammlung.

**Langenthal und Umgebung.** S.-V. Uebung: Montag, 22. Januar, 20 Uhr, im Samariterhaus. Besprechung des Tätigkeitsprogramms pro 1940. Entgegennahme der Samariterausweise 1940. Wünsche und Anträge für die Hauptversammlung, welche am 3. Februar, 20 Uhr, im Hotel «Löwen» stattfindet. Am 15. Januar hat ein Samariterkurs begonnen. Die Kursabende werden an der Uebung bekannt gegeben.

**Laufen.** S.-V. Unsere Mitglieder sind zum Besuche der Schlussprüfung des Samariterkurses in Bärschwil, Sonntag, 21. Januar, nachmittags, eingeladen. Entgegen der Bemerkung des Sekretärs an der Versammlung vom 12. Januar, zählt der Besuch dieser Schlussprüfung nicht als Punktzahl für das «Dunant-Löffeli». Dessen ungeachtet hofft der Vorstand und speziell unsere Präsidentin und der Vereinsarzt Dr. Giger auf guten Besuch von seiten der Laufener Samariter. — Einladung zum Besuch der Generalversammlung, Samstag, 3. Februar, punkt 20.30 Uhr, ins Sali zur «Balance» in Laufen. Erscheinen obligatorisch. Nach Abwicklung der Geschäftsliste wird einfaches, gutes Nachtessen serviert, anschliessend einige gemütliche Stunden.

**Lausanne.** S. d. S. Continuation des cours le mardi à 20 h. 30. Il y a beaucoup de travail à l'ouvrage et nous vous demandons instamment de faire tout votre possible pour y consacrer quelques heures par semaine.

**Leintwil.** Ortsgruppe S.-V. L. Siehe unter Langenthal.

**Münchenbuchsee.** S.-V. Der Samariterkurs hat begonnen. Praktische Stunden werden jeweils Donnerstags durch Frl. Kormann, und die theoretischen Stunden jeweils Freitags durch Dr. Springer erteilt. Da während des Kurses die Monatsübungen ausfallen, möchte der Vorstand den aktiven Mitgliedern den Besuch der Kursabende sehr empfehlen.

**Münchwilen.** S.-V. Jahresversammlung: Samstag, 20. Januar, 20 Uhr, im «Ochsen» in Münchwilen. Aktivmitglieder, die an der Teilnahme verhindert sind, müssen sich bis Samstagmittag schriftlich entschuldigen. Die Busse für unentschuldigtes Fernbleiben beträgt Fr. 1.— und wird, wenn nicht bis 30. Januar einbezahlt, unter Zurechnung der Spesen per Nachnahme erhoben. Das Vergessen der Statuten wird nach gleichem Ansatz gebüsst. Wünsche und Anträge sind ebenfalls schriftlich bis Samstagnachmittag dem Präsidenten einzureichen. Passive und Neueintretende sind freundlich willkommen. Erscheint pünktlich und frohgemut!

**Muri-Gümligen.** S.-V. Die Schlussprüfung des Samariterkurses findet statt: Samstag, 17. Februar, voraussichtlich im «Sternen», Muri. Für Aktivmitglieder ist der Besuch obligatorisch. Die Mitglieder sind gebeten, für den Glückssack etwas beizutragen. Die Kursabende finden Montag und Freitag statt.

**Neuhausen am Rheinfall.** S.-V. Generalversammlung: 20. Januar, punkt 20 Uhr, im Restaurant «Volkshaus». Für Aktivmitglieder obligatorisch. Anschliessend gemütliche Vereinigung.

**Verbandsmaterialien, Sanitätsartikel  
chirurg. Instrumente, Krankenmobilien**  
Belieferung von Krankenmobilen-Magazinen und Samaritervereinen  
**Sanitätsgeschäft W. HOCH-WIDMER, AARAU**  
Zwischen den Toren 10 - Telefon 2.36.55

**Nidau. S.-V.** Krankenpflegekurs jeden Dienstag und Donnerstag, 20 Uhr, im neuen Schulhaus. Für die Mitglieder ist es obligatorisch, sechs dieser Kursabende zu besuchen. Wir machen die Mitglieder darauf aufmerksam, dass sich durch die Verteuerung des Zeitungsabonnements unser Beitrag auf Fr. 4.— erhöht hat. Bitte bezahlt die Beiträge sobald als möglich.

**Oberwinterthur. S.-V.** Nächste Uebung: Mittwoch, 24. Januar, 20 Uhr, im Schulhaus Talacker.

**Rohrdorf. S.-V.** Anfangs Februar wird die Generalversammlung stattfinden. Bis zum 20. Januar sind dem Präsidenten sämtliche Unfallrapporte abzugeben (nicht erst an der Generalversammlung). Bis zum gleichen Datum müssen alle Jahresbeiträge bezahlt sein, andernfalls erfolgt Einzug per Nachnahme unter Kostenzuschlag. Zugleich müssen alle übrigen finanziellen Angelegenheiten mit der Kassierin geregelt sein, um ihr eine geordnete Rechnungsstellung zu ermöglichen. Der Präsident ist bis Mitte Februar vom Militärdienst beurlaubt.

**Rüti (Zch.). S.-V.** Nächsten Donnerstag, 25. Januar, 20 Uhr, praktische Uebung am Krankenbett. Lokal: Kindergartenschulhaus. Teilnahme nicht obligatorisch. — Mitglieder, die Anspruch auf eine Prämie für lückenlosen Besuch der Veranstaltungen pro 1939 machen können, melden dies sofort bei Frau Huber, Bäckerei, Walderstrasse.

**Solothurn. S.-V.** Generalversammlung: Samstag, 20. Januar, 20 Uhr, im Hotel «Schwanen», Solothurn. Zur Bestreitung des gemüthlichen zweiten Teils mit Tanz (Tanzkapelle Saxonia, Solothurn) werden die Mitglieder höflich ersucht, ein Päcklein für den Glückssack (ca. 50 Rp. Wert) mitzubringen.

**Stäfa. S.-V.** Unsere Generalversammlung ist auf Samstag, 3. Februar, 19.30 Uhr, im Restaurant z. «Seehof» in Uerikon festgesetzt worden. Traktanden: die statutarischen. Für Aktiv- und Aktivfreimitglieder obligatorisch. Nur schriftliche Entschuldigungen werden angenommen, sonst 1 Fr. Busse. Abgabe der Mitgliedskarten und Bezug des Jahresbeitrages inkl. Zeitung. Näheres später.

**Stallikon. S.-V.** Nächste Vereinsübung: Mittwoch, 24. Januar, 20.15 Uhr, im Schulhaus Daegerst. Bindenverbände. Es wird um vollzähliges und pünktliches Erscheinen gebeten. — Vorstandssitzung: 22. Januar, bei der Aktuarin, nach versandten Einladungen. — Generalversammlung: voraussichtlich Samstag, 27. Januar. Genauere Angaben sind aus der folgenden Nummer ersichtlich.

**St. Gallen-West. S.-V.** Vereinsübung: Dienstag, 23. Januar, 20 Uhr, im Schulhaus Schönenwegen. Vortrag durch einen Arzt. Zur Kenntnisnahme: Die Winterübung findet bei günstigen Schneeverhältnissen am 4. Februar statt. Näheres folgt im «Roten Kreuz». — In Abtwil (neues Schulhaus Grund) hat der Samariterkurs begonnen. — Je Dienstag (Praktisch) und Freitag (Theoretisch), um 20 Uhr. Mitglieder sind zur Unterstützung der Hilfslehrerin willkommen.

**Thun. S.-V.** Unsere Hauptversammlung findet am 20. Januar, 20 Uhr, im grossen «Freienhofsaal» statt. Hiezu sind ebenfalls die Angehörigen unserer Mitglieder freundlich eingeladen. — Die Schlussprüfung für den Krankenpflegekurs wird Samstag, 27. Januar, im Restaurant «Hopfenkranz» durchgeführt. — Freitag, 19. Januar, 20 Uhr, im grossen «Freienhofsaal»: Vortrag von Oberstlt. Remund, von der MSA. über ziviler Blutspendedienst (eventuell mit Lichtbildern). Unsere Mitglieder werden zu diesem Anlasse speziell eingeladen. Wir ersuchen um zahlreiches Erscheinen.

**Thun und Umgebung. Samariter-Hilfslehrerverein.** Hauptversammlung: Sonntag, 21. Januar, 14.30 Uhr, im Hotel «Freienhof», Thun. Anregungen für das Jahresprogramm sind erwünscht. Der Vorstand hofft auf zahlreiches Erscheinen.

**Töss. S.-V.** Fortsetzung des Vortrages von Dr. med. Kind über Tuberkulose (Lichtbilder und eventuell Filmvorführung): Montag, 22. Januar, 20 Uhr, im Restaurant «Freihof», Zürcherstrasse. Die Einladung ergeht an sämtliche Mitgliederkategorien, an die Kursteilnehmer und an eventuelle weitere Interessenten.

**Turbenthal. S.-V.** Generalversammlung: Samstag, 20. Januar, 20 Uhr, im Restaurant «Splendid», Turbenthal. Busse 1 Fr.

**Urdorf. S.-V.** Unsere Generalversammlung findet am kommenden Samstag, 20. Januar, 20.30 Uhr, im Schulhaus statt. Bitte Unfallrapporte und Abonnementsbetrag unserer Zeitung nicht vergessen!

**Utzenstorf und Umgebung. S.-V.** Haupt- und Jahresversammlung: Samstag, 20. Januar, 20.15 Uhr, im «Bären» in Utzenstorf. Traktandent Die statutarischen. In Anbetracht der Wichtigkeit der Statuten ist vollzähliges Erscheinen notwendig. Für Aktive obligatorisch. Spenden für den Glückssack nicht vergessen!

**Windisch. S.-V.** Unsere Generalversammlung findet Samstag, 20. Januar, 19.30 Uhr, im Restaurant «Bruneegg» in Windisch statt. Traktanden: 1. Appell; 2. Wahl eines Tagespräsidenten und 2 Stimmenzähler; 3. Mutationen; 4. Protokoll der letzten Generalversammlung; 5. Präsidentenberichte, Delegiertenberichte, Kassabericht; 6. Wahlen des Vorstandes und der Rechnungsrevisoren; 7. Festsetzen des Jahresbeitrages; 8. Arbeitsprogramm 1940; 9. Verschiedenes und Umfrage. Der Vorstand erwartet unbedingt vollzähligen Aufmarsch aller Aktiven, da wichtige Beschlüsse zu fassen sind.

**Winterthur-Veltheim. S.-V.** Generalversammlung: Samstag, 20. Januar, 19.30 Uhr, im Restaurant «Neuwiesenhof», Wartstrasse (Saal im 1. Stock). Statutengemäss trifft unentschuldig Fehlende eine Busse von Fr. 1.— (zugunsten der Strickkasse).

**Winterthur-Seen. S.-V.** Samstag, 20. Januar, ordentliche Generalversammlung im «Grüntal». Beginn 20 Uhr. Traktanden: die statutarischen. Für Aktive obligatorisch. Wir erwarten aber auch zahlreichen Besuch der Frei-, Ehren- und Passivmitglieder.

**Worb. S.-V.** 1. monatliche Uebung: Montag, 22. Januar, 20 Uhr, im Primarschulhaus.

**Zug. S.-V.** An der Vorstandssitzung vom 13. Januar wurde die Generalversammlung auf Samstag, 17. Februar, angesetzt. Anträge sind bis 2. Februar einzureichen. Mittwoch, 31. Januar, 20 Uhr, im Hotel «Lindenhof», Baar, Schlussprüfung des dortigen Samariterkurses. Hierzu, wie auch zur anschliessenden Unterhaltung, sind alle eingeladen.

**Zürcher Oberland und Umgebung. Hilfslehrer-Vereinigung.** Sonntag, 28. Januar, findet im Restaurant «Löwen» in Wallisellen die erste diesjährige Veranstaltung statt. Blutstillung nach Dubs, heisst das Thema. Dr. Meiner, Wald, der in verdankenswerter Weise die Leitung übernommen hat, wird uns mit dieser Materie vertraut machen. In Anbetracht der Wichtigkeit dieser Uebung erwartet der Vorstand jedes abkömmliche Mitglied und weitere Samariterfreunde.

## Totentafel

**Roggwil-Berg. S.-V.** Tiefergriffen machen wir die schmerzliche Mitteilung, dass am 2. Januar in den ersten Arbeitsstunden des begonnenen Jahres unser liebes, treues Aktivmitglied

*Herr Kurt Rettenhaber*

infolge Herzlähmung von uns geschieden ist. Vor vier Jahren absolvierte er bei uns einen Samariterkurs und trat als Aktivmitglied ein. Wir alle werden seiner in Liebe gedenken. Seinen Eltern sprechen wir unsere herzliche Teilnahme aus.

Für 8 Tage zur Ansicht:

Per Gewicht billige, maschenfeste

**TRICOT-RESTEN**

in Seide, Wolle oder Baumwolle. Genügend grosse Stücke zur Selbstanfertigung von Wäsche, Kleidern etc.

Verlangen Sie Gratis-Muster von modernem

*Tricotstoff*  
maschenfest

**TRICOTERIE GERBER  
REINACH VI**

J. Hirts 8254

**TROPFEN**

der bewährte

Wurzel-Extrakt

hilft auch Ihnen bei

**Magen- und**

**Darmleiden**

Appetitlosigkeit u.

Verstopfung

Erhältlich in Apotheken

1 Flasche Fr. 4.—

Fabrikation: Th. Hirt, Bâch